

Pressemitteilung

Schroders: Aktien aus Taiwan bieten attraktive Bewertungen und Dividendenrenditen

04. April 2008

Nachdem taiwanesishe Aktien in den vergangenen Jahren eine schlechtere Wertentwicklung aufwiesen als Titel aus anderen Märkten der Region, gibt es jetzt viele Gründe, optimistischer nach vorne zu schauen. „Taiwans Aktienmarkt bietet nach einer größeren Abwertung von Technologiewerten einige sehr interessante Anlagemöglichkeiten, denn diese Aktien sehen unter Bewertungsaspekten attraktiv aus und bieten eine gute Dividendenunterstützung“, kommentiert Louisa Lo, Fondsmanagerin des Schroders Taiwanese Equity Fund.

„Das äußere Umfeld und die Innenpolitik Taiwans sind Schlüsselfaktoren, die die Entwicklung des taiwanesischen Aktienmarktes in den kommenden Monaten bewegen werden. Historisch gesehen weist der Markt wegen des hohen Technologieanteils und seiner starken Exportorientierung eine deutliche Korrelation mit dem US-Technologieindex NASDAQ auf. Angesichts der zunehmenden Wahrscheinlichkeit einer US-Rezession und einer schwächeren Konsumnachfrage in den USA, möglicherweise auch in Europa, herrscht auf kurze Sicht Gegenwind für eine gute Entwicklung der Kurse. Auch die Straffungsmaßnahmen der chinesischen Führung könnten eine Kettenreaktion bei Werten in Taiwan auslösen und zur Volatilität an der Börse beitragen. Einen kurzfristigen Aufschwung könnte dagegen das günstige Ergebnis der jüngsten Wahlen auslösen, die Innenpolitik Taiwans muss aber weiter genau beobachtet werden“, sagt Louisa Lo.

Louisa Lo kommentiert weiter: „Bei den Wahlen am 22. März erreichte der Kandidat der oppositionellen Nationalpartei Kuomintang (KMT), Ma Ying-jeou, einen erdrutschartigen Sieg, der von Investoren sehr begrüßt wurde. Der Sieg half mit, eine große Last vom Aktienmarkt zu nehmen, wenngleich er nicht völlig unerwartet kam und daher teilweise bereits in den Kursen eingepreist war. Weil die KMT nun Exekutive und Legislative kontrolliert, dürfte es künftig weniger Reibungsverluste in der Politik geben, und die neue Regierung wird sich stärker auf die Verbesserung der Binnenwirtschaft konzentrieren. Auch die Außenbeziehungen dürften sich verbessern, und es sollte zu einer engeren wirtschaftlichen Verbindung mit China kommen. All dies hilft, den politischen Risikoaufschlag des taiwanesischen Marktes zu reduzieren. Allerdings wird der Regierungswechsel

die strukturellen Probleme nicht über Nacht lösen. Einige der Wahlversprechen von Ma werden wohl auf mittlere Sicht umgesetzt, etwa die Direktflüge nach China, die den Markt für chinesische Touristen öffnen, und eine Aufhebung der Anlagerestriktionen in Bezug auf China. Der Anlegerstimmung und vielleicht auch dem Binnenkonsum Taiwans werden diese Entwicklungen zugute kommen.

Der Markt ist allerdings kaum immun gegenüber der Ansteckungsgefahr, die von der globalen Kreditkrise ausgeht. Dies gilt umso mehr, als Taiwan eine ziemlich offene Volkswirtschaft ist und der Technologiesektor für über 50 Prozent der Marktkapitalisierung steht. Langfristig hängt die Entwicklung des Aktienmarktes davon ab, ob der neue Präsident Ma seine Wahlversprechen einlöst und die strukturellen Probleme des Landes lindern kann. Unter Bewertungsaspekten werden Aktien aus Taiwan noch auf einem attraktiven Niveau gehandelt, verglichen mit den historischen Bewertungsniveaus und den anderen Märkten der Region. Die Dividendenrendite von etwa vier Prozent bietet zudem einen respektablen Schutz vor möglichen Verlusten.“

Schroders plc

Schroders ist eine führende internationale Vermögensverwaltungs-Gruppe mit mehr als 200 Jahren Erfahrung im Finanzdienstleistungsbereich und einem verwalteten Vermögen von 189,4 Milliarden Euro (31. Dezember 2007). Das Unternehmen beschäftigt weltweit über 2.600 Mitarbeiter, darunter mehr als 360 Analysten und Fondsmanager, in 36 Niederlassungen weltweit.

Schroder Investment Management

1991 trat Schroder Investment Management in den kontinentaleuropäischen Markt ein. In 15 Büros in elf Ländern verwaltet das Unternehmen 45,2 Milliarden Euro (31. Dezember 2007). Im Oktober 2007 hat Fitch-AMR das Unternehmen erneut mit 'M2' bewertet.

Presseanfragen:

Katja Wanke
Schroder Investment Management GmbH
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Telefon: 069-975717-223
Fax: 069-975717-302
E-Mail: katja.wanke@schroders.com

Constanze Ullmann
Citigate Dewe Rogerson
Goethestraße 26-28
60313 Frankfurt am Main
Telefon: 069-90500-130
Fax: 069-90500-102
E-Mail: constanze.ullmann@citigatedr.de